

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2008-02-11

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/  
Ortsbeiräte  
Bearbeiter: CDU-Fraktion und  
Liberalen  
Telefon: 545 2952

## Antrag Drucksache Nr.

01961/2008

**öffentlich**

## Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

## Betreff

Mehr Papierkörbe und Sauberkeit in Schwerin

## Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, mit dem Eigenbetrieb Städtische Dienstleistungen Schwerin (SDS), der Nahverkehr Schwerin GmbH und der SAS GmbH Gespräche mit dem Ziel zu führen, Verbesserungen hinsichtlich des Aufstellens von Papierkörben im Stadtgebiet zu vereinbaren. Dabei ist insbesondere die Anzahl zu erhöhen und es sind weitere Optimierungspotenziale zur kostengünstigen Entleerung anzustreben.

Darüber hinaus sind Möglichkeiten aufzuzeigen, wie mit privaten Eigentümern gemeinsame Schritte zur Verbesserung der Ordnung und Sauberkeit in deren Zuständigkeitsbereichen (Gehwege) seitens der Stadt unterstützt, aber auch durch die Stadt kontrolliert werden können.

Ein erster Zwischenstand zu möglichen Lösungen und deren Rahmenbedingungen ist im April 2008 in der Stadtvertretung vorzulegen.

## Begründung

Die BUGA-Stadt 2009 sollte nicht nur durch ihre einzigartige Lage inmitten von Seen und Wäldern oder durch Kunst-, Kultur- oder Sportveranstaltungen positiv den Besuchern in Erinnerung bleiben, sondern auch durch ein gepflegtes Stadtbild.

Dazu gehören nicht nur Sanierungsgebiete und regelmäßige Straßenreinigungen, sondern auch Abfallbehälter entlang vieler Fuß- oder Radwege.

Die CDU-Fraktion und Liberale sieht darin eine wichtige Voraussetzung für die Landeshauptstadt, um sich Besuchern für Wiederholungsbesuche zu empfehlen. Dieses stellt eine der Grundlagen für eine erfolgreiche BUGA 2009, aber auch für den allgemeinen Tourismus und das einheimische Hotel- und Gaststättengewerbe dar.

Auch den Anwohnern in vielen Stadtgebieten würden sicherlich Abfallbehälter besser gefallen als verschmutzte Baumscheiben. So könnte man z.B. Abfallbehälter an den größeren der Baumschutzbügel befestigen oder eine Entleerung mit der Reinigung der Fahrbahnen und dem damit verbunden Fegen der Parkstreifen verbinden.

Zum Punkt einer Verbesserung der Zusammenarbeit mit Privateigentümern sollten auch Möglichkeiten zur Kontrolle der Gehwegreinigung genannt und bei Bedarf intensiviert werden.

**über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr**

**Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---**

**Deckungsvorschlag**

**Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---**

**Anlagen:**

keine

gez. i. A. Monika Renner  
Fraktionsvorsitzender